

Coop-Mission: Einen Kaffee, bitte!

von Kommandeur Rince (SEALS), Korporal Zaddam Boschnigg (FROG)

Online seit 07. 06. 2001

Plötzlich scheinen alle Rangabzeichen verschwunden zu sein. Bricht die Anarchie aus?

Dafür vergebene Note: 13

[Rince]

Es war ein schöner Tag in Ankh-Morpork. Die Sonne schien und erwärmte die Luft, so dass die Luft mit dem üblich schlechten Ankh-Morpork Geruch ein wenig höher stieg und nur noch Trolle durch den Gestank belästigt werden könnten. Dazu fehlte ihnen jedoch der dafür nötige Geruchssinn.

An diesem wunderbaren Tag ließen es sich Lance-Korporal Swires und der Gefreite Kamikhan nicht nehmen, ein wenig auf Streife zu gehen. Als sie wieder zurück ins Wachhaus kamen, trafen sie auf Oberleutnant Daemon, welcher sich gerade im Eingangsbereich vor dem Kaffeedämonen aufhielt.

"Verdammtes Ding! Willst du wohl funktionieren!", fluchte er.

"Bitte Reset-Taste drücken!", sprach der Dämon und versuchte ein Kichern zu unterdrücken.

"Mach ich doch!"

"Bitte noch einmal. Nur noch einmal. Hihi!", nun kam doch ein Kichern aus dem Inneren des Apparates.

"Du veralberst mich doch! Na warte, komm raus du!", Daemon langte mit der Hand in die Öffnung des Kaffeedämonen-Kastens, zog sie aber sofort wieder blitzartig heraus.

"Aua! Er hat mich gebissen.", schrie er und schaute auf seinen Finger auf dem die Abdrücke von kleinen Zähnen zu sehen waren.

"Rege dich doch nicht auf.", sagte Kamikhan gelassen "Die kleinen Dämonen wollen auch nur ihren Spaß".

Daemon drehte sich gereizt zu dem ein Stück kleineren Barbaren um. Nun hatte er einen Sündenbock gefunden.

"GEFREITER, STILLGESTANDEN!!!"

Der Barbar kratzte sich gelassen das schlecht rasierte Kinn. Er war zwar ein wenig kleiner als Daemon, jedoch viel kräftiger und schwerer.

"Du tust besser, was er sagt, Kamikhan", flüsterte die auf der Schulter des Barbaren sitzende Wichtelin. "Er hat dir einen direkten Befehl erteilt".

Kamikhan war noch nicht so lange in der Wache. Er hatte erst die Grundausbildung bestanden und kannte noch nicht alle Wächter. Er rümpfte die Nase in Richtung Daemon.

"Mach mal keinen Wind hier! Seit wann dürfen Rekruten einem Gefreiten Befehle erteilen?"

"Rekrut?! Ich glaube du bist nicht ganz richtig im Kopf. Ich bin Oberleutnant! Und jetzt STILLGESTANDEN!", Daemon war außer sich.

"Wieso läufst du dann ohne Schulterklappen herum, wie ein Rekrut?", fragte Kamikhan und verschränkte die Arme.

Daemon blickte zuerst auf seine linke Schulter, dann auf seine rechte Schulter. Es stimmte. Da waren keine Rangabzeichen.

"Verdammt, da hat sich wohl jemand einen Scherz erlaubt. Ich hatte die Jacke vorhin eine Weile an der Garderobe in der Kantine hängen, wie alle anderen auch."

"Was das für ein Lärm ist?", fragte der frisch beförderte Hauptgefreite Malachit, der gerade aus der Kantine kam.

"Ach, jemand hat mir die Schulterklappen weggenommen. Sicher ein dummer Sch...", Daemon zeigte auf Malachit "Hey! Deine Klappen fehlen ja auch!"

"Vielleicht fehlen noch mehr Schulterklappen. Also Kamikhan und ich, wir haben unsere noch, aber wir waren auch auf Streife. Lasst uns mal in die Kantine gehen", schlug Swires vor.

Kurzerhand ging die kleine Gruppe von Wächtern in die Kantine. Es fehlten fast an allen dort hängenden Jacken die Rangabzeichen. An manchen waren sie jedoch noch vorhanden.

"Sein komisch! Wer denn brauchen Rangabzeichen?", fragte Malachit und kratzte sich am Kinn.

"Ich könnte da schon ein paar gebrauchen. Aber die würde ich mir nicht aus der Kantine, sondern aus Kommandeur Rince' Büro holen", warf Swires kichernd ein, woraufhin die anderen ebenfalls verschwörerisch grinsend den Gedanken auf ihre 'Gute-Idee-Liste' setzten.

"Spaß beiseite. Wer könnte es gewesen sein? Jemand von den Wächtern? Oder jemand von außerhalb? Hatte denn jemand Zugang zum Wachhaus? Wer hatte Tresendienst?", nahm Daemon die Sache in die Hand.

"Naja, eigentlich ich", sagte Swires "aber bei dem schönen Wetter...".

Daemon rollte mit den Augen, woraufhin Swires einen vorwurfsvollen Ton annahm. "Hey, wir S.E.A.L.S. sind gnadenlos unterbesetzt. Und tagsüber ist doch eh immer jemand von den anderen Abteilungen da!"

"Naja, Schwamm drüber". meinte Daemon "Es hätte also unbemerkt ein Außenseiter in die Wache eindringen und die Abzeichen stehlen können. Es ist aber noch nicht ausgeschlossen, dass es ein Wächter war."

"Es waren nicht alle Abzeichen weg. Vielleicht wurde der Dieb dabei gestört. Vielleicht kommt er wieder!", rief Swires mit erhobenem Zeigefinger.

Die Wächter schauten sich bei dem Gedanken unauffällig um, ob der Dieb vielleicht noch anwesend sei.

"Wir observieren können!", meldete sich Malachits tiefe Stimme.

"Wie meinst du, bitte?", fragte Daemon.

"F.R.O.G. sein auch Einheit für Observierung. Ich dafür sorgen dass guter Mann von uns beobachtet ganze Wache um zu fangen bösen Dieb."

Daemon strahlte "Gar nicht so dumm wie er aussieht, der Troll", schnell duckte er sich und schlug sich gedanklich mit der flachen Hand auf die Stirn "... ich meine, äh, und er sieht überhaupt nicht dumm aus, der Troll!"

"Muss sein interessanter Troll, von dem du reden. Vielleicht ich mal kennenlernen kann?", fragte Malachit interessiert.

Die anderen Wächter schauten verlegen zu Boden. Swires fand als erste wieder geeignete Worte.

"Ja, Mala. Das macht Daemon sicher irgendwann, nicht war Daemon?"

"Äh, ja, sicher. So, und jetzt würde ich sagen, schreibt Kamikhan erstmal eine A1 und gibt sie an F.R.O.G. weiter, damit die die Sache in die Hand nehmen können.", Daemon blickte den Barbaren mit einem gewinnenden Lächeln an.

"Warum ich??", fragte Kamikhan entrüstet.

"Na, weil du der mit dem niedrigsten Dienstgrad bist UND weil du mich vorhin verärgert hast! Und das war ein Befehl von einem Oberleutnant, ob nun mit oder ohne Schulterklappen."

Kamikhan salutierte genervt und machte sich auf den Weg zu seinem Büro um die A1 zu schreiben.

"Und was machst du?", fragte Swires den Oberleutnant.

"Ich?", Daemon rieb sich die Hände und setzte sein fiesestes Grinsen auf "Ich werde mich nun um meinen Kaffee kümmern!"

[Zaddam]

Ca 10 Minuten später traf die A1 bei Rascaal auf dem Schreibtisch ein, der natürlich sofort alle F.R.O.G.s verständigte. Als alle eingetroffen waren, stellte man einen Plan auf, Zaddam legte sich vor dem Wachhaus in Position, Garagos auf dem Dach, Gold Moon hinter dem Wachhaus und Malachit lief im Raum auf und ab. Rascaal hängte 14 Jacken mit Rangabzeichen in die Garderobe in der Kantine. Es verging einige Zeit lang ohne Vorkommnisse, wenn man mal von Daemons Kampf mit der Kaffeemaschine absah: "Nun mach schon spuck endlich den Kaffee aus!"

Er schüttelte den Apparat. Er fasste mit der Hand hinein und handelte sich, ebenso wie vorher nur einen Biss ein. Den ganzen Diensthabend F.R.O.G.s war es inzwischen langweilig. Zaddam spielte gelangweilt mit seiner Armbrust, Garagos, nun ja, er saß, ...saß, ...saß, ...saß und er saß halt auch noch auf dem Dach. Und wenn er mal nicht saß, dann hockte er dort, was nicht viel unterschied machte. Gold Moon langweilte sich auch. Sie nutzte die Zeit, als Stimmungswächter der F.R.O.G.s, dass ist der Wächter der die F.R.O.G.s bei Laune hält, um sich etwas auszudenken um

die anderem in Stimmung zu halten. Sie hatte die absurdesten Ideen, so zum Beispiel ein Kaffeekränzchen bei Oma Morkie, oder einen Tag kreatives, intelligente Rote Beete jagen, mit Rascaal, oder wie ich Drachen züchte mit Lady Käsedick. Mit einem mal war dann aber die Ruhe vorbei, Daemon kam fluchend aus der Wache: "Verdammt bekommt man denn nirgends vernünftigen Kaffee?"

Das war die beste Gelegenheit für Gold Moon ihren Posten als Stimmungswächter gerecht zu werden, auch wenn er bei den D.O.G.s war. Sie ließ Majona herausschreien und ihren Posten übernehmen und ging mit Daemon zurück ins Wachhaus, wo sie einen verwirrten Mala antrafen: "Wo Rangabzeichen hin sein? Auch die aus Garderobe weg sein!"

"Was ?", fragte Daemon verdutzt, "wir müssen Ras Bescheid geben. Ruft die anderen her, wir müssen wissen, was sie beobachtet haben."

Nach einer Analyse der Lage wiederholte Rascaal alle Fakten: "Majona, Gold Moon, Zaddam, Garagos und Malachit, ihr habt niemanden in die Wache kommen und wieder verlassen sehen?"

"Nein."

"Alles ist weg?"

"Ja."

"Das bedeutet, es muss jemand aus der Wache sein, nur wer", schlussfolgerte Rascaal.

"Ich traue es eigentlich niemandem zu", meinte Zaddam und die anderen pflichteten ihm bei.

"Na gut, wir müssen es erneut probieren oder hat jemand eine bessere Idee? Jeder geht wieder auf seinen Posten, nur Gold Moon hat eine Genehmigung Daemon endlich Kaffee zu machen, der ist ja nicht mehr zu ertragen. Majona geht dafür an ihren Posten. Noch Fragen?"

"Ja", meldete sich Mala, "ich noch immer nicht verstehen, wer haben gestohlen Abzeichen und wie er kommen in Wachhaus."

"Wir auch nicht Mala, wir wollen es gerade herausfinden."

"Aha.", verstand der Troll, oder zumindest schien es so.

"Wer hängt die Jacken raus?", wollte Zaddam noch eben wissen.

"Das mach ich!", erklärte Garagos bereitwillig und alle verteilten sich auf ihre Position. Nachdem er die Jacken aufgehängt hatte begab auch Garagos sich auf seine Position.

*** Kameranachschau in den Aufenthaltsraum zu Dae und Gold Moon***

"Ich verstehe das nicht", beschwerte sich Gold Moon, "wir hatten uns doch extra eine weitere Kaffeemaschine hier für den Aufenthaltsraum angeschafft, wo ist die nur?"

"Keine Ahnung. Was machen wir jetzt?", fragte Daemon, der das Gesicht traurig verzog.

"Mal sehen..."

*** Währenddessen in der Kantine***

Es herrschte gerade Chaos, es waren mehrere Streifen zurückgekehrt, die sich gerade kräftig was zu essen aufgeben ließen, so war es schwer die Übersicht zu behalten, selbst für einen Troll wie Malachit. Er entschloß sich kurzerhand auf "Nummer sicher"[1] zu gehen und die Jacken zu überprüfen. Aber es war eine Pleite, die Jacken hingen keine 5 Minuten in der Garderobe und schon waren alle Rangabzeichen erneut verschwunden. Mala schaltete für seine Begriffe sehr schnell und rief alle F.R.O.G.s, die gerade mit diesem Fall betraut waren in Rascaals Büro.

*** Bei Dae und Gold Moon***

"Ich hab?!", erfreute sich die F.R.O.G.-Stimmungswächterin, "wir nehmen einfach die Kaffeemaschine in der Kantine!"

"Aber die ist doch kaputt!", antwortete Dae deprimiert und machte ein Gesicht, als wenn seine Wolke verschwunden wäre.

"Ach Quatsch, ich kriege das schon wieder hin!", baute ihn Gold Moon wieder auf und die beiden machten sich auf in die Kantine. Dort angekommen nahm sich Gold Moon sofort die

Kaffeemaschine vor. Sie rüttelte sie, schüttelte sie, hielt sie über Kopf, klopfte gegen sie... Dae stöhnte nur und war so deprimiert und genervt wie nie, schaffte es aber dank einer gigantischen seelischen Leistung sich im Zaum zu halten. Er träumte davon in eine andere Welt...

Er fand sich in einem Land wieder, in dem Milch und Kaffee floß, in dem ihm das Essen ihm in den Mund flog und wo sich Verbrecher selber einsperrten. Eine Welt ohne Frau Willichnicht, ohne eine nervige Gold Moon. Ach war das schön... Ein schrei stieß ihn aus seinem Traum:

"Das ist doch der reinste Waaaaaaahhhhhhhnnnnnnssiiiiinnnnnn!!!!!!!"

"Was?", schreckte Dae hoch.

"Ich habe die Kaffeemaschine aufgeschraubt und was ist da drin??? Die Rangabzeichen!!!"

Erst jetzt bemerkte der Kaffeedämon, was um ihn herum geschah. Er versuchte zu entkommen, aber er war von Anfang an Chancenlos gegen Daemon. Dieser war inzwischen so wütend, darüber, dass er noch immer keinen Kaffee hatte, dass er aus seinem Traum geschreckt wurde, einfach über alles, so dass ihm alles gelang. Daemon sprang auf den Dämon [2] und hielt ihn fest.

"Ich hab dich, Gold Moon benachrichtige die anderen!"

Als alle eingetroffen waren musste der Dämon allen erklären, was die Rangabzeichen in der Kaffeemaschine zu suchen hatten. Und wo die anderen waren, schließlich waren nur zwei Stück, was aber schon verdächtig genug war, in der Maschine. Er erklärte bereitwillig, dass er die Abzeichen gestohlen hatte, wenn Malachit kurzzeitig abgelenkt war und diese dann im Taubenschlag versteckt hatte. Er wollte damit erreichen, dass sich alle Kaffeedämonen, auch wenn es nur zwei sind, der Wache aus der Mißhandlung einiger Wächter befreien. Er warf Daemon einen alles sagenden Blick zu, während er seinen Mittäter, den Kaffeedämon aus dem Aufenthaltsraum verriet. Sie wollten sich dann in der Zeit in der hier das Chaos herrschte ach Klatsch absetzen. Als der Dämon seinen Bericht abgeschlossen hatte, machten sich die Wächter auf den anderen Kaffeedämon festzunehmen, was ihnen auch ohne weiteres gelang. Zuerst wussten sie nicht, was sie mit den Dämonen machen sollten, fasten dann aber einen gemeinsamen Beschluß, sie machten die beiden Dämonen zu Wachemitgliedern und zwangen sie damit dazu hierzubleiben. Sie brachten sie in eine gesonderte Abteilung: K.V.T. (Kaffee-Versorgungs-Team). Diesem wurden aber auch seine Rechte eingeräumt, dass sie sich nicht schlecht behandeln lassen müssen, was Dae besonders schwer traf, dies aber akzeptierte. So wurde der Tag noch gerettet. Dae bekam seinen Kaffee, Gold Moon machte ihrem Posten der Stimmungswächterin alle Ehre und wurde von den F.R.O.G.s einstimmig zur Kaffee-Expertin gewählt. Damit wurde die Kaffeeverversorgung der Wache für immer gesichert, allen genervten Wächtern durch schmackhaften Kaffee [3] die Nerven zurückgebracht und die Anarchie verhindert, das alles Dank dem Einsatz der Stimmungswächterin der F.R.O.G.!!!

Ende

[1] Er wusste zwar nicht was es bedeutete, aber es klang gut.

[2] Man beachtete hier diese unglaubliche Redewendung: Daemon sprang auf den Dämon. Eins Glanzleistung des Autors

[3] Seit der Gründung des K.V.T. der beste in ganz Ankh und Morpork.